# Ergänzende Angaben/Erklärung

zum Antrag auf Bewilligung einer Zuwendung für den Brandschutz, die Allgemeine Hilfe und den Katastrophenschutz

**Antragsteller:**  **Kurzbezeichnung des Vorhabens:**

 (Fahrzeugbeschaffung/Bauvorhaben etc.)

**Allgemeines** (Angaben bei kleineren Vorhaben entbehrlich):

Einwohnerzahl insgesamt:       ;

 davon entfallen auf den Standort des Vorhabens:       ;

Anzahl der aktiven Feuerwehrangehörigen:       ;

 davon entfallen auf den Standort des Vorhabens:       ;

Vorhandene Ausrüstung – Bezeichnung und Anzahl – an Fahrzeugen und größeren Geräten (Straßen- und Wasserfahrzeuge, Abrollbehälter etc.):

Ggf. Angaben zum Nachholbedarf bei Fahrzeugen und Feuerwehrhäusern:

**Bei Ersatzbeschaffungen nach Nr. 3.1 und 3.4 sowie bei Vorhaben nach Nr. 3.2, 3.3 und 3.5:**

[ ]  Die frühere Beschaffung

[ ]  Das derzeitige Feuerwehrhaus/die derzeitige Leitstelle

wurde aus Mitteln der Feuerschutzsteuer/aus Landesmitteln

[ ]  nicht gefördert

[ ]  gefördert (Bescheid des

vom       ; Förderbetrag       EUR)

und soll folgender Verwendung zugeführt werden:

 **(Fortsetzung Rückseite)**

**Ausschließlich bei Fahrzeugen und Sonderausstattungen:**

Der vorgesehene Standort wurde gemäß Anlage 2 zu § 3 Abs. 3 der FwVO vom 21. März 1991 (BS 213-50-4) in Risikoklasse       eingestuft.

[ ]  Vom Mindestbedarf soll aus folgenden Gründen abgewichen werden:

Es handelt sich um eine [ ]  Erstbeschaffung

 [ ]  Ersatzbeschaffung für

 ( ursprüngliches Beschaffungsjahr       )

[ ]  Die Zulassung einer Ausnahme von der entsprechenden Norm bzw. der Technischen Richtlinie des Landes

 Rheinland-Pfalz –TR RP – wird wie folgt beantragt (Anlass/Grund):

       .       .

(Ort, Datum) (Unterschrift)